



Evangelische Schulen erhalten 100.000 Euro als Soforthilfe für ukrainische Kinder und Jugendliche

Die Evangelische Schulstiftung in Bayern, der Zusammenschluss aller 158 evangelischer Schulen, Internate und Schülerheime in Bayern, erhält als Soforthilfe 100.000 Euro, um ukrainische Kinder, Jugendliche und ihre Familien zu unterstützen. Der Betrag wird aus Restmitteln des landeskirchlichen Fonds „Menschen durch Bildung erreichen“ zur Verfügung gestellt.

Oberkirchenrat Stefan Blumtritt, im Landeskirchenrat zuständig u.a. für die Bildungsthemen: „Zum Selbstverständnis evangelischer Schulen gehört das diakonische Lernen und Engagement, das sich immer konkret ausdrückt – durch Spenden, Friedensgebete, Solidarität und Nächstenliebe und aktuell durch die Aufnahme und Begleitung von Menschen, die bei uns Schutz vor dem Krieg suchen.“

München, 29. März 2022
Johannes Minkus, Pressesprecher